

Private Nachhilfeschule Dr. Sussieck
Inh. Mario Tessitore
Grenzhöfer Straße 3, 68723 Schwetzingen
Tel. 06202-12260
www.sussieck.de - service@sussieck.de



Allgemeine Geschäftsbedingungen und Tarife (Stand: 01.08.2018)

I. Geltungsbereich

Diese AGB gelten für das Vertragsverhältnis zwischen der Privaten Nachhilfeschule Dr. Sussieck und ihren Kunden. Mit der Bestellung von Unterricht erkennt der Kunde die AGB in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung an.

II. Vertragsabschluss / Kündigung

Die Anmeldung in unserer Schule ist jederzeit **ohne Aufnahmekosten** möglich. Die Unterschrift eines Ehepartners gilt zugleich im Namen und in Vollmacht des anderen Ehepartners. Vertragsbeginn ist spätestens die erste volle kostenpflichtige Unterrichtsstunde. Der Unterrichtsvertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und kann jeder Zeit mit einer **Frist von 2 Monaten zum Monatsende** gekündigt werden. Die **Kündigung ist schriftlich** an das Büro der Nachhilfeschule zu richten.

III. Vertragsdurchführung

Der Unterricht findet gemäß Absprache regelmäßig statt. **Änderungen von Terminen, Unterrichtsfächern oder Beitragssätzen sind nach Absprache möglich.** Versäumter oder nicht rechtzeitig abgesagter Unterricht – auch in den Ferien – wird nicht nachgeholt oder rückvergütet. Die Nachhilfeschule bietet für rechtzeitig abgesagten Unterricht - **24 Stunden vor Unterrichtsbeginn** - auf Nachfrage Ersatztermine bei vorhandener Kapazität an. **Abmeldungen sind nur per Email oder Telefon an die Schulverwaltung wirksam.**

Bei Nichtanwesenheit des Schülers ist die Nachhilfeschule nicht verpflichtet Ersatzstunden zu leisten oder die Erziehungsberechtigten bzw. den Vertragspartner aktiv zu informieren. Für diese Fälle gibt es keine Beitragsminderung oder Rückerstattung. Für einen von der Nachhilfeschule abgesagten Unterricht wird Ersatz angeboten. Die sogenannten **Gutstunden sind binnen der nächsten drei Monate** zu nehmen.

Der Vertragspartner kann Informationen zum durchgeführten Unterricht, auch über Fehlstunden, im „**Elternportal**“ der **Nachhilfeschule nachlesen.** Hierfür bekommt er einen individuellen Zugangscode. Eltern können sich jederzeit persönlich über den Leistungsstand ihres Kindes informieren. Lehrkräfte bedienen das Elternportal während der Unterrichtsstunde. Die Schulleitung wird nach Rücksprache mit den jeweiligen Fachlehrkräften kurzfristig einen persönlichen oder telefonischen Gesprächstermin vereinbaren. Die **Einhaltung der Hausordnung/Schulregeln** ist Bestandteil des Vertrags. Siehe extra Seite.

IV. Zahlungsbedingungen

Es gelten die jeweils auf der Webseite ausgewiesenen Tarife. Unsere Schule ist nach § 4 Nr. 21 a) bb) UStG von der Umsatzsteuer befreit. Bei Änderungen der gesetzlichen Regelung ist die Private Nachhilfeschule verpflichtet diese zu erheben. Wir ziehen die **Unterrichtsbeiträge mit einem SEPA-Mandat** monatlich im Voraus ein. Der Monatsbeitrag für die Kurse ist aufgrund unterschiedlicher Monatslängen und Feiertage eine Mischkalkulation und an keine feste Unterrichtszahl pro Monat gebunden. Für den zusätzlichen Bearbeitungsaufwand bei Rücklastschriften erheben wir eine Gebühr in Höhe von € 3,50 zuzüglich der anfallenden Bankgebühr des Bankinstitutes. Wir behalten uns vor zum Schuljahreswechsel den Tarif anzupassen und werden Sie rechtzeitig (drei Monate vorher) darüber informieren.

V. Ferienregelung

Regulärer Unterricht findet auch in den Ferien statt. Daher erheben wir die **Beiträge auch in den Ferien. Kein Unterricht findet in den Weihnachtsferien, Rosenmontag, Faschingsdienstag und an allen gesetzlichen Feiertagen statt.** In den Sommerferien besteht Anrecht auf die Teilnahme an Ferienkursen. Ein Aufpreis richtet sich nach dem gezahlten Monatsbeitrag. Ein Gruppen-Ferienkurs besteht aus sechs Unterrichtseinheiten à 90 Minuten (pro wöchentlicher Teilnahme). Dasselbe gilt für Schüler, die Einzelunterricht gebucht haben. Möchte der Schüler keinen Sommerferienkurs besuchen, bekommt er für jedes gebuchte Fach Unterrichtsmaterial zum Selbststudium ausgehändigt. Schüler, die Einzelunterricht gebucht haben, können diesen in den Ferien durch einen Gruppen-Ferienkurs abdecken.

VI. Schlussbestimmung

Es gilt nur das, was auf dem Anmeldeformular schriftlich niedergelegt ist. Nachträgliche Änderungen müssen aus Gründen der Rechtssicherheit und -klarheit schriftlich niedergelegt und beiderseits abgezeichnet sein. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam oder lückenhaft sein, so bleibt dies ohne Konsequenz auf die Wirksamkeit der übrigen Vertragsklauseln.

VII. Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Information zur Datenerhebung gemäß Art. 13 DSGVO siehe extra Seite